



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

KRAUSCHWITZ

ZUSAMMEN MIT DEM
CVJM KRAUSCHWITZ E.V.

CVJM Krauschwitz

**März /
April 2026
Ausgabe 50**

KIRCHGEMEINDEBRIEF

Seite 2

zum Titelbild

Seite 3

Passions- und
Ostergedanken

Seite 4 – 5

Gottesdienst-
und Veran-
staltungsplan

Seite 6

zum Weltgebets-
tag der Frauen

Seite 7

Rückblick

Seite 8

Regelmäßige
Termine und
Kontakte

alle Fotos:
B. Hundt



Passionszeit – Karwoche – ...

Das Titelbild (hier noch einmal das Altarkreuz als Ausschnitt) zeigt den Altar mit dem großen Altarkreuz..

Der lebensgroße geschnitzte Korpus ist ein Geschenk der Partnergemeinde Löningen, den Pfarrer Vogt bei seinem Besuch überreicht bekam – zusammen mit vier Holzschnitztafeln, die die Evangelisten darstellen und die im Kirchenschiff angebracht sind. Die Kunstwerke entstammen der Werkstatt von Ferdinand Stuflesser in St. Ulrich in Gröden (Südtirol).



Tischlermeister Drogoin fertigte passend zum Korpus das Kreuz und seit der Sanierung des Altarraumes 1990 hat es zwischen den beiden Fenstern

seinen Platz. Die Altarweihe erfolgte am 30. September 1990 durch Bischof Joachim Rogge.

... und Ostern

Das Altarkreuz stellt die Kreuzigung Jesus Christus am Karfreitag dar. Es ist seit Jahrhunderten der Versuch der christlichen Religionen, sich Christi Passion, seinem Tod am Kreuz und seiner Auferstehung am Ostermorgen im Glauben zu nähern. Doch wie kann ich mich persönlich in dieses Passions- und Ostergeschehen hineinfühlen?

Diese Frage beschäftigte mich vor ein paar Jahren in der Passionszeit. Auf der Suche nach einem „Wegweiser“ für meine Gedanken blieb mein Blick an einem Bild von Sieger Köder hängen. Es zeigt Jesu Kreuzigung aus einem sehr ungewohnten Blickwinkel: mit Jesu Augen.

Zu sehen ist der römische Soldat, der über Jesus gebeugt den Hammer schwingt, um ihn ans Kreuz zu schlagen. Um diese Szene herum stehen Menschen mit sehr unterschiedlichem Gesichtsausdruck: erschrocken, verzweifelt die Hände vors Gesicht haltend, neugierig, ein wenig hämisch ...

Und im Mittelpunkt des Bildes sieht man die verdunkelte Sonne, schwarz an einem grauen Himmel.

Ich bin so in diese Szene hineingekommen, dass mir unterschiedliche Gedanken durch den Kopf gehen:

Mit welchem der „Zuschauer“ würde ich mich am ehesten identifizieren können? Was mag Jesus gedacht haben, als er am Boden auf dem Kreuz liegend, nun endgültig (?) festgenagelt wurde und keiner der Umstehenden ihn zu Hilfe kam?

Und Gott? Als Zeichen der Gottesferne verdunkelte sich die Sonne.

Auch wenn Jesus bewusst diesen Opferweg gegangen ist, so war dieser Moment doch wohl sehr schwer auszuhalten, denn da ist keiner, an den er sich in seiner (Todes-)Not wenden kann.

Jesus weiß also um unsere persönlichen Nöte, weil er das selbst im wahrsten Sinne „durchlebt“ hat. Er hat erduldet, unschuldig angegriffen und angefeindet zu werden, festgenagelt zu werden und aus dieser Situation nicht herauszukommen – schier ohnmächtig und ausgeliefert. Und so langsam wird mir die Tragweite seiner Passion bewusst. Dankbar kann ich den Blick hin auf Ostern richten, denn Jesus ist nicht in der Dunkelheit und Gottesferne geblieben – er ist auferstanden und wir dürfen neue Hoffnung schöpfen.

HALLELUJA!

Mit diesem fröhlichen Ostergruß
grüßt Sie Birgit Hundt

Herzliche Einladung zu unseren G

	Gottesdienste mit Kindergottesdienst	Ort
März Da weinte Jesus. <i>(Johannes 11, 35)</i>		
So, 01. 10:30 Uhr	<i>Reminisziere</i> Gottesdienst	Kirche Podrosche
So, 08. 9:30 Uhr	<i>Okuli</i> Gottesdienst von und mit dem Posaunenchor, gemeinsam mit der Ev. Gesamtkirchengemeinde Bad Muskau - Gablenz	Kirche Krauschwitz
So, 15. 10 Uhr	<i>Lätare</i> Mittmach-Gottesdienst * anschl. gemeinsames Mittagessen	Gemeinderaum
So, 22. 10:30 Uhr	<i>Judika</i> Gottesdienst gemeinsam mit der Ev. Gesamtkirchengemeinde Bad Muskau - Gablenz	Kirche Bad Muskau
Mi, 25. 14:30 Uhr	Seniorennachmittag	Gemeinderaum
Fr, 27. 17 Uhr	Ökumenischer Kreuzweg der Jugend	von der ev. Kirche zur kath. Kirche in Weißwasser
So, 29. 9:30 Uhr	<i>Palmsonntag</i> Gottesdienst	Gemeinderaum

Gottesdiensten und Veranstaltungen

	Gottesdienste mit Kindergottesdienst	Ort
April Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du! Selig sind, die nicht sehen und doch glauben! (Johannes 20, 29)		
Fr, 03. 15 Uhr	Karfreitag Gottesdienst	Kirche Podrosche
Sa, 04. 17 Uhr	Karsamstag Andacht am Osterfeuer	Kirche Gablenz
So, 05. 9:30 Uhr	Ostersonntag Familien-Gottesdienst	Kirche Krauschwitz
Mo, 06. 10 Uhr	Ostermontag Gottesdienst	Kirche Pechern
So, 12. 9:30 Uhr	Quasimodogeniti Gottesdienst	Kirche Krauschwitz
Mi, 15. 14:30 Uhr	Seniorennachmittag	Gemeinderaum
So, 19. 9:30 Uhr	Miserikordias Domini Gottesdienst	Kirche Krauschwitz
So, 26. 9:30 Uhr	Jubilate Gottesdienst	Kirche Krauschwitz

* Mitmach-Gottesdienst mit dem Angebot eines im Anschluss gemeinsam gekochten Essens und Tischgemeinschaft (Es besteht keine „Verpflichtung“, nach dem Gottesdienst zu bleiben.)



Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Mio. Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, dem 6. März 2026, feiern wir um 17 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Bad Muskau zusammen mit Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28 – 30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen,

ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen. ...

Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

*Textvorlage: Laura Forster,
Weltgebetstag der Frauen –
Deutsches Komitee e. V.*

Rückblick

Am 1. Februar wurde im Gottesdienst der neue Gemeindegliederungsrat eingeführt und das langjährige Mitglied Regina Mätzschke verabschiedet. (Bild rechts)

In ihren Dienst eingesegnet wurden: Rainer Hoffmann, Michael Hundt, Thomas Hundt, Henry Drogoin und Michael Schwabe. (Bild unten)
Annett und Markus Drogoin sowie Dieter Heyne (berufen) konnten an diesem Tag nicht anwesend sein.

Wir wünschen den GKR-Mitgliedern Gottes Segen für ihre Amtszeit.



Regelmäßige Gruppen in Gemeinde und CVJM

Tag & Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo. 16:30 Uhr	Jungschar (1. – 6. Klasse) *	CVJM-Räume
Mo. 18:00 Uhr	Ev. Dorfjugend Krauschwitz (ab 7. Klasse) *	CVJM-Räume
Mi. 25.3. und 15.4. 14:30 Uhr	Seniorenkreis	Infos bei Gudrun Struck +49 35771 55319
Do. 19:30 Uhr	Hausbibelkreis * nach Absprache	Bei Anja Schwabe +49 15773327495
	Miniclub pausiert für 3 – 6 Jährige	CVJM-Räume
Do. 19:30 Uhr	Kirchenchor **	Gemeinderaum
Fr. 19:00 Uhr	Posaunenchor **	Gemeinderaum
Sa. 20:00 Uhr	Bibeltreff ** nach Absprache	CVJM-Räume

Impressum

Herausgeber: Gemeindekirchenrat d. Kirchengemeinde
V.i.S.d.P. Thomas Hundt
Ev. Kirchengemeinde Krauschwitz
Kirchstr. 7 • 02957 Krauschwitz
Tel/Fax: (035771) 69517/ 640054
Email: postfach@kirchengemeinden-krauschwitz-pope.de

* nur in der Schulzeit ** in den Ferien nur nach Absprache

Wir sind für Sie da – eine kleine Übersicht!

Beerdigungen, Taufen und Trauungen	Pfn. Miriam Arndt	+49 35771 60407 oder +49 152 02434329
Gemeindearbeit, Konfirmanden	Thomas Hundt	+49 170 4460619 thomas_hundt@ web.de
Vorsitzender GKR & CVJM Kinder- und Jugendarbeit, allgemeine Fragen	Thomas Hundt	+49 170 4460619 thomas_hundt@ web.de
Kirchbüro donnerstags 14 – 17 Uhr	Birgit Hundt	+49 35771 69517 oder +49 15566 310021

Kontoverbindung:

Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien
Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Lausitz
IBAN DE51 8559 1000 4630 6100 07 • BIC GENODEF1GR1
Verwendungszweck: Krauschwitz RT 2117

Unsere Geburtstagskinder bekommen in nächster Zeit Geburtstagspost
durch Gemeindeglieder oder Sie finden einen kleinen Gruß im Briefkasten.